



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

GDW-MULTIMEDIA-KONGRESS AM 17. UND 18.06.2008 IM ERWERK IN BERLIN

30.04.2008 Fachinformation

Der GdW-Multimedia-Kongress am 17./18.06.2008 im erwerk in Berlin nimmt die zunehmende Vielfalt in der Medienversorgung unter dem Motto "Medienstrukturen im Wettbewerb – vom Internet-Fernsehen bis zu Services im vernetzten Wohnen" auf. Er setzt zusätzlich zu klassischen Themen, wie Entwicklung der Kabelmärkte und Digitalisierung, zum Beispiel mit den Schwerpunkten "Vernetztes Wohnen" und "Internet-Fernsehen" neue Akzente. Seit dem letzten Kabelforum des GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen im Jahr 2005 haben sich die Medienmärkte deutlich gewandelt: Die Konzentration auf den Kabelmärkten ist weit fortgeschritten und TV-, Internet- sowie Telefonieangebote sind sowohl über Telefonleitungen als auch über das TV-Kabel verfügbar. Eine weitere Entwicklung kommt hinzu: Technologien und Services im vernetzten Wohnen werden für Wohnungsunternehmen und ihre Kunden erheblich an Bedeutung gewinnen. Mit diesen Themen wird sich der Kongress u.a. beschäftigen. Beim GdW-Multimedia-Kongress gibt es aktuelle Informationen und konkrete Entscheidungshilfen unter anderem zu folgenden Fragen: Welche Konsequenzen ergeben sich aus der jüngsten Kartellamtsentscheidung Kabel Deutschland/Orion Cable? Sind Fernsehangebote über die Telefonleitung eine realistische Alternative? Bieten wohnbegleitende Gesundheitsdienstleistungen bisher unentdeckte Wertschöpfungspotenziale? Gibt es dazu geeignete Geschäftsmodelle? Der Kongress startet am Abend des 17. Juni 2008 mit einem "Get together" in der Ausstellung "Markt der Möglichkeiten" und dem Gastredner Volker Herres, NDR-Programmdirektor Fernsehen und designierter ARD-Programmdirektor. Fußballfreunde können danach auf einer Leinwand das EM-Spiel Frankreich gegen Italien live verfolgen. Die Kongressvorträge finden am folgenden Mittwoch, 18. Juni 2008, statt. Spezialthemen werden in zwei Workshops vertieft. Referenten und Podiumsgäste sind unter anderem Matthias Kurth, Präsident Bundesnetzagentur, Dr. Adrian von Hammerstein, Vorsitzender der Geschäftsführung Kabel Deutschland GmbH, Dr. Christian P. Illek, Mitglied des Bereichsvorstandes T-Home, Marketing, Deutsche Telekom, Ursula K. Adelt, Geschäftsführerin Verband Privater Rundfunk und Telemedien e.V. (VPRT), Thomas Braun, Präsident ANGA Verband Deutscher Kabelnetzbetreiber, Dr. Hans Hege, Direktor Medienanstalt Berlin-Brandenburg, und Dr. Klaus Theo Schröder, Staatssekretär im Bundesministerium für Gesundheit. Der ausführliche Programm-Flyer sowie ein Anmeldeformular sind als pdf-Dateien über das BBU-Internetangebot abrufbar. Der Kostenbeitrag für BBU-Mitgliedsunternehmen beträgt 250 Euro je Teilnehmer/in, Nichtmitglieder zahlen 350 Euro. Programmflyer Anmeldeformular

Downloads

17766_GdW_Forum17Einladung%2022.04.2008	162 PDF
1776A_Antwortfax%202008	162 PDF

